

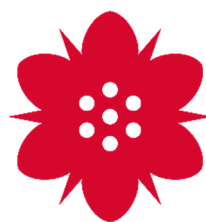
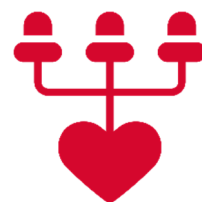
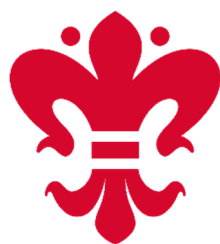
Stadt Nidderau



STADT
NIDDERAU

HAUSHALTSVOLLZUGSBERICHT STADT NIDDERAU

Stichtag
30.04.2023





Rechtliche Grundlagen zum Berichtswesen

Die doppische Haushaltsführung ermöglicht eine flexible und ergebnisorientierte Haushaltswirtschaft. Stichworte dafür sind die Budgetierung sowie Budgetvorgaben, die bereits seit einigen Jahren praktiziert werden. Die Berichtspflicht ist in § 28 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) geregelt.

Ergebnisrechnung

Sie hat die Aufgabe, die Entstehung des Jahresergebnisses (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) aus den einzelnen Erfolgsquellen der Stadt zu ermöglichen. Die Ergebnisrechnung ermittelt das Jahresergebnis des abgelaufenen Haushaltsjahres durch die Gegenüberstellung sämtlicher dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Aufwendungen und Erträge und bildet somit das Ressourcenaufkommen und den Ressourcenverbrauch des Haushaltsjahres ab.

Die Haushaltsansätze gelten für das ganze Jahr 2023. Es findet keine unterjährige Planung statt.

Erträge	Haushaltsansatz gemäß Haushaltssatzung 2023	Haushalts-ermächtigungen und Budget-übertragungen	Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2023	Ist 01.01.2023 - 30.04.2023	Differenz	Erfüllungsgrad in Prozent
Privatrechtliche Leistungsentgelte	- 1.444.388,75 €	- €	- 1.444.388,75 €	- 249.623,86 €	- 1.194.764,89 €	17,28
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	- 3.823.847,00 €	- €	- 3.823.847,00 €	- 1.145.367,20 €	- 2.678.479,80 €	29,95
Kostensatzleistungen und -erstattungen	- 300.840,38 €	- €	- 300.840,38 €	- 45.050,72 €	- 255.789,66 €	14,97
Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	- €	- €	- €	- €	- €	0,00
Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	- 30.402.384,06 €	- €	- 30.402.384,06 €	- 7.943.615,48 €	- 22.458.768,58 €	26,13
Erträge aus Transferleistungen	- 1.059.198,00 €	- €	- 1.059.198,00 €	- 274.158,74 €	- 785.039,26 €	25,88
Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	- 8.554.087,00 €	- €	- 8.554.087,00 €	- 2.859.579,84 €	- 5.694.507,16 €	33,43
Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	- 1.147.407,93 €	- €	- 1.147.407,93 €	- 382.469,31 €	- 764.938,62 €	33,33
Sonstige ordentliche Erträge	- 960.972,00 €	- €	- 960.972,00 €	- 223.868,72 €	- 737.103,28 €	23,30
Summe der ordentliche Erträge	- 47.693.125,12 €	- €	- 47.693.125,12 €	- 13.123.733,87 €	- 34.569.391,25 €	27,52

Erträge werden negativ dargestellt

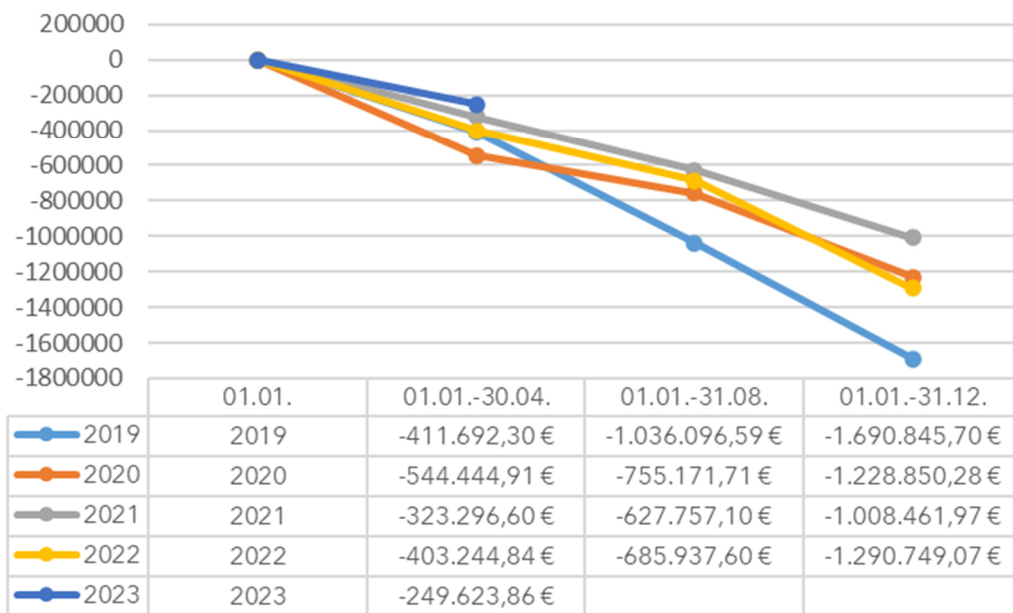
Privatrechtliche Leistungsentgelte

Privatrechtliche Leistungsentgelte beruhen auf Umsatzerlösen, die aus der Überlassung von Gebäuden, Räumen und von Rechten entstehen. Die realisierten Preise basieren auf Angebot und Nachfrage, bzw. auf frei vereinbarten Erlösen aufgrund wirtschaftlicher Betätigung. Enthalten sind alle Entgelte aus privatrechtlichen Vertragsverhältnissen z.B.: Umsatzerlöse aus Verkauf von Vorräten und Waren, aus Überlassung von Rechten (Pachten) und Essensgeld Kitas.

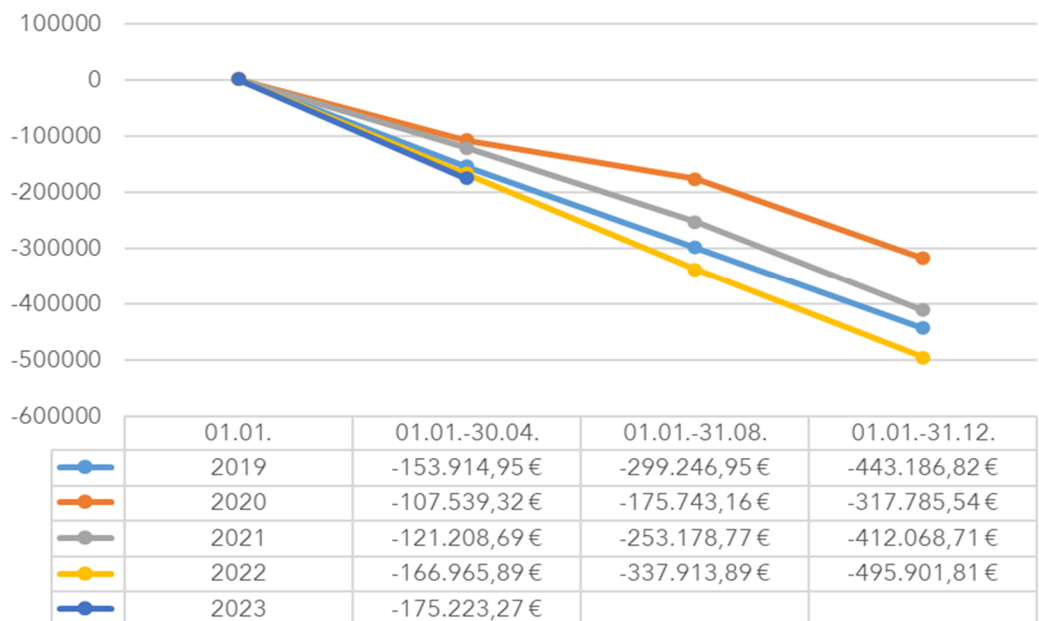
Haushaltsansatz	-1.444.388,75 €
Ist 01.01.-30.04.2023	-249.623,86 €
Erfüllungsgrad	17,28 %



Privatrechtliche Leistungsentgelte

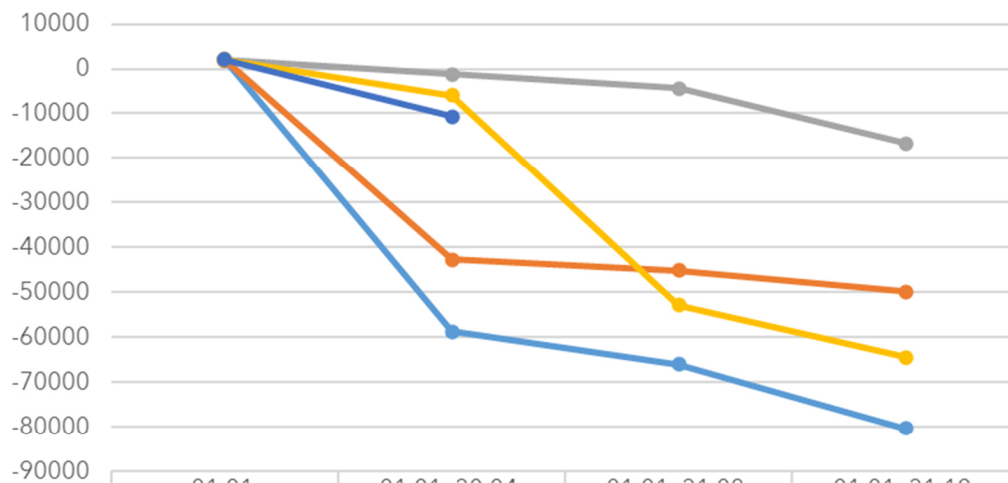


Essensgeld Kitas



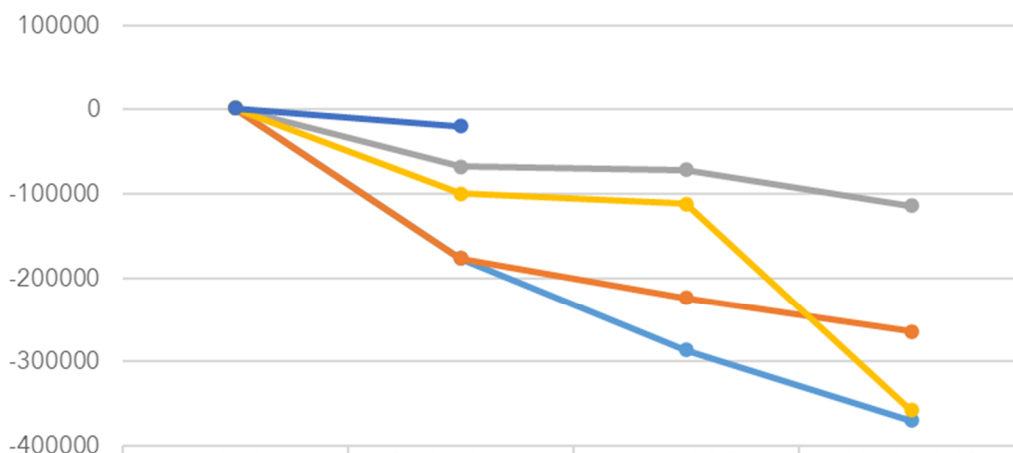


Vermietung Bürgerhäuser



	01.01.	01.01.-30.04.	01.01.-31.08.	01.01.-31.12.
2019		-58.706,78 €	-66.033,51 €	-80.378,54 €
2020		-42.762,84 €	-45.157,07 €	-49.933,36 €
2021		-1.198,72 €	-4.319,37 €	-16.680,28 €
2022		-5.875,70 €	-52.932,80 €	-64.477,84 €
2023		-10.591,25 €		

Holzverkauf



	01.01.	01.01.-30.04.	01.01.-31.08.	01.01.-31.12.
2019		-176.452,19 €	-286.369,14 €	-370.140,98 €
2020		-176.637,58 €	-223.441,49 €	-264.237,60 €
2021		-67.082,44 €	-71.064,97 €	-113.689,21 €
2022		-99.801,54 €	-111.869,89 €	-358.113,26 €
2023		-19.450,78 €		



Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

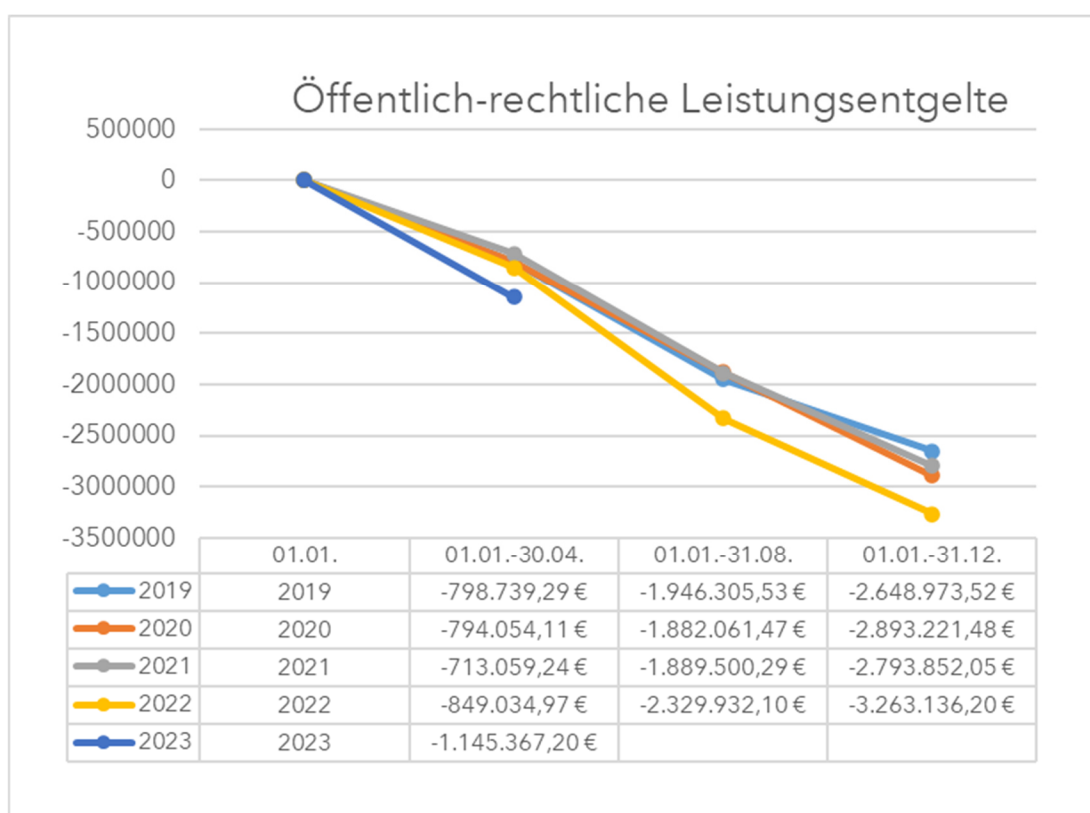
Gebühren sind öffentlich-rechtliche Geldleistungen, die als Gegenleistung für eine individuelle zurechenbare öffentliche Leistung geschuldet werden. Sie dienen der Erzielung von Erträgen, um die Kosten der öffentlichen Leistung zu decken. Sie gliedern sich in Verwaltungsgebühren und Benutzungsgebühren.

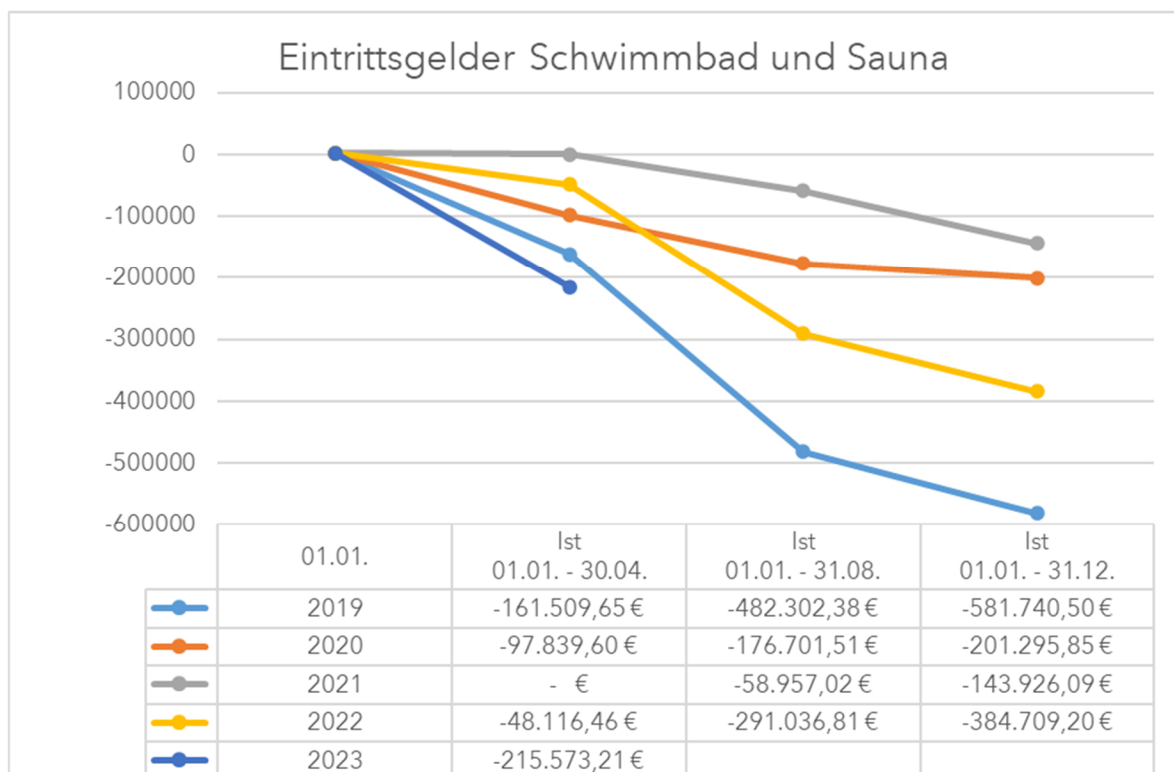
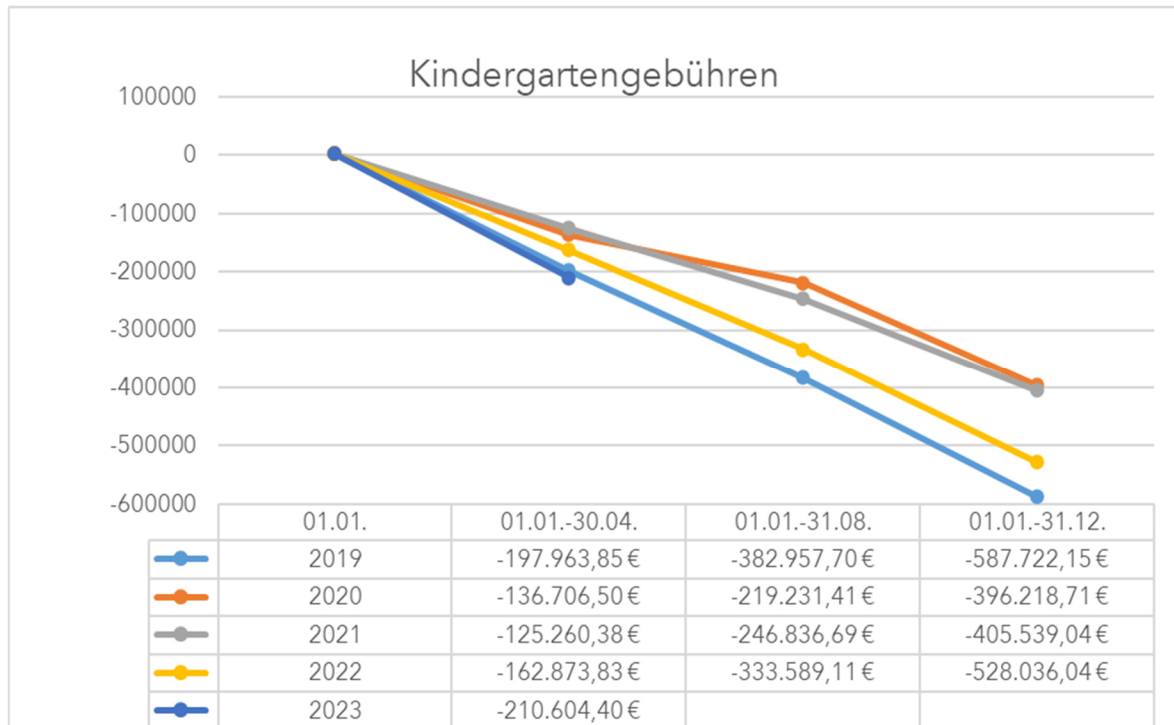
Verwaltungsgebühren sind Entgelte für die Inanspruchnahme von öffentlichen Leistungen und Amtshandlungen. Abgebildet werden in dieser Position öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren z.B.: Gebühren für Personalausweise, Standesamtsgebühren und Beglaubigungen. Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren sind Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen z.B.: Kindergartengebühren, Eintrittsgelder Schwimmbad und Sauna, Gebühren für Bücherausleihe und Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen

Haushaltsansatz -3.823.847,00 €

Ist 01.01.- 30.04.2023 -1.145.367,20 €

Erfüllungsgrad 29,95 %







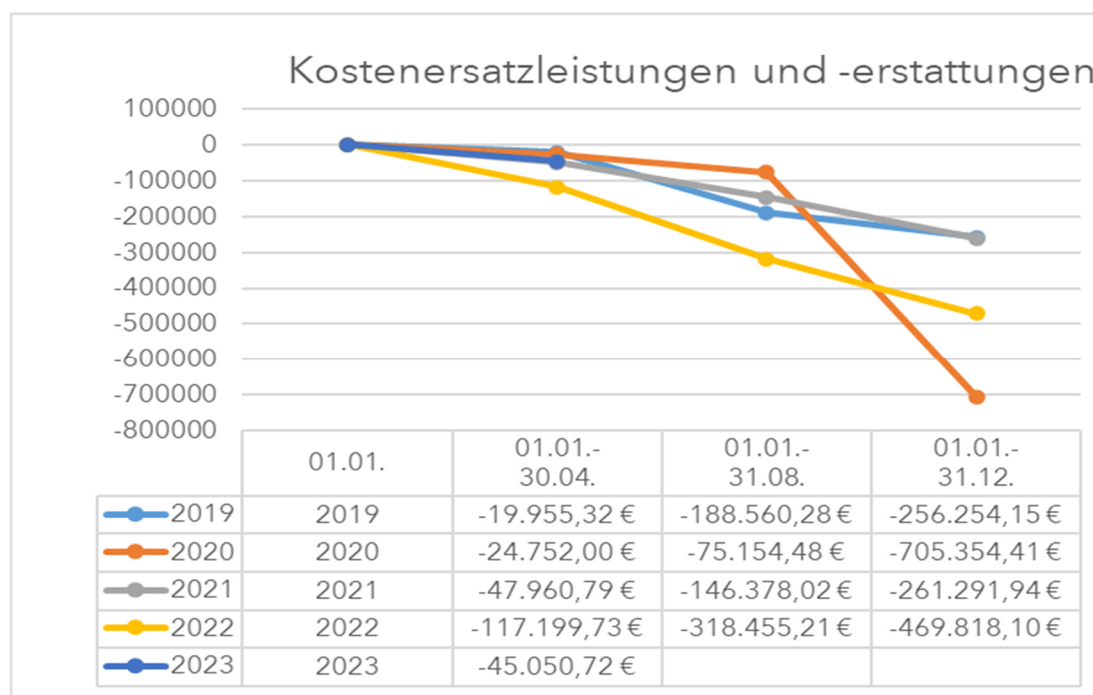
Kostenersatzleistungen und Erstattungen

Unter Kostenersatzleistungen und -erstattungen werden Erträge erfasst, die nicht auf Sozialleistungsgesetze zurückzuführen sind, z.B. Wahlkostenerstattungen, Personal- und Sachkostenerstattungen von Bund, Land, Gemeinden, Zweckverbänden, von sonstigen öffentlichen Bereichen, von verbundenen Unternehmen, privaten Unternehmen und von übrigen Bereichen.

Haushaltsansatz -300.840,38 €

Ist 01.01.-30.04.2023 - 45.050,72 €

Erfüllungsgrad 14,97 %



Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen

Steuern sind öffentliche Abgaben, die ein Gemeinwesen in einseitig festgesetzter Höhe und (anders als bei Gebühren und Beiträgen) ohne Gewährung einer Gegenleistung von natürlichen und juristischen Personen erhebt. Erträge werden in dem Jahr gebucht, dem sie wirtschaftlich zuzurechnen sind.

Hier werden die Realsteuern (Gewerbsteuer, Grundsteuer A und B), der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer, die Hundesteuer und die Spielapparatsteuer gebucht.



Name	Haushaltsansatz 2023	Ist 01.01.2022-30.04.2023	Differenz	Erfüllungsgrad in Prozenten	Erläuterung
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	- 16.601.872,60 €	- 4.237.494,26 €	- 12.364.378,34 €	25,52	Erfahrungsgemäß ist das I. Quartal immer das Stärkste. Im Jahr 2019 wurde ein neuer Verteilungsschlüssel zum 01.01.2021 bekannt gegeben. Der Verteilungsschlüssel ist von 0,0038958 auf 0,0038174 gesunken. Der neue Verteilungsschlüssel wird für die Jahre 2021 bis 2023 festgelegt. In diesem Berichtszeitraum ist das I. Quartal 2023 enthalten.
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	- 754.011,46 €	- 187.764,90 €	- 566.246,56 €	24,90	Zwischen den einzelnen Quartalen ergeben sich keine großen Abweichungen. Im Jahr 2019 wurde ein neuer Verteilungsschlüssel zum 01.01.2021 bekannt gegeben. Der Verteilungsschlüssel ist von 0,001158465 auf 0,001071039 gesunken. Der neue Verteilungsschlüssel wird für die Jahre 2021 bis 2023 festgelegt. In diesem Berichtszeitraum ist das I. Quartal 2023 enthalten.
Grundsteuer A	- 183.000,00 €	- 34.578,82 €	- 148.421,18 €	18,90	Die Hauptfälligkeit der Grundsteuer A liegt im 2. Halbjahr.
Grundsteuer B	- 5.070.000,00 €	- 1.275.006,13 €	- 3.794.993,87 €	25,15	Die Grundsteuer B wird zur Mitte eines Quartals (15.02.2023, 15.05.2023, 15.08.2023 und 15.11.2023) veranlagt. Im Berichtszeitraum ist somit die Fälligkeit
Gewerbesteuer	- 7.500.000,00 €	- 2.145.063,39 €	- 5.354.936,61 €	28,60	Die Gewerbesteuer wird zur Mitte eines Quartals (15.02.2023, 15.05.2023, 15.08.2023 und 15.11.2023) veranlagt. Im Berichtszeitraum ist somit die Fälligkeit 15.02.2023 enthalten.
Sonst Vergnügungssteuer, einschl. Spielapparatesteuer	- 140.000,00 €	- 63.486,98 €	- 76.513,02 €	45,35	Bei der Spielapparatesteuer ist bisher das I. Quartal veranlagt.
Hundesteuer	- 150.000,00 €	- 221,00 €	- 149.779,00 €	0,15	Die Hauptfälligkeit der Hundesteuer ist der 01.07.2023.
Erträge aus sonstigen Umlagen vom Land	- 3.500,00 €	- €	- 3.500,00 €	0,00	
Summe	- 30.402.384,06 €	- 7.943.615,48 €	- 22.458.768,58 €	26,13	

Entwicklung Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer von 2017 bis 2023:

Fälligkeitsdatum	Quartal	2017	2018	2019	2020
30.04.	I.	- 4.108.730,79 €	- 3.832.164,58 €	- 3.780.362,21 €	- 4.208.424,05 €
31.07.	II.	- 3.570.506,16 €	- 3.424.212,31 €	- 3.883.979,07 €	- 3.192.861,93 €
31.10.	III.	- 2.941.741,15 €	- 3.006.448,26 €	- 3.201.256,27 €	- 3.218.645,05 €
28.12.	IV.	- 2.941.741,15 €	- 3.006.448,26 €	- 3.201.256,27 €	- 3.218.645,05 €
31.01.	Spitzabrechnung	- 618.808,89 €	- 475.027,29 €	- 589.212,92 €	- 130.008,43 €
Summe		- 14.181.528,14 €	- 13.744.300,70 €	- 14.656.066,74 €	- 13.968.584,51 €

Fälligkeitsdatum	Quartal	2021	2022	2023
30.04.	I.	- 4.327.526,26 €	- 4.290.907,77 €	- 4.237.494,26 €
31.07.	II.	- 3.245.563,04 €	- 3.773.622,52 €	
31.10.	III.	- 3.394.368,90 €	- 2.865.138,94 €	
28.12.	IV.	- 3.394.368,90 €	- 2.865.138,94 €	
31.01.	Spitzabrechnung	- 787.480,58 €	- 1.397.182,47 €	
Summe		- 15.149.307,68 €	- 15.191.990,64 €	- 4.237.494,26 €



Entwicklung Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer von 2017 bis 2023:

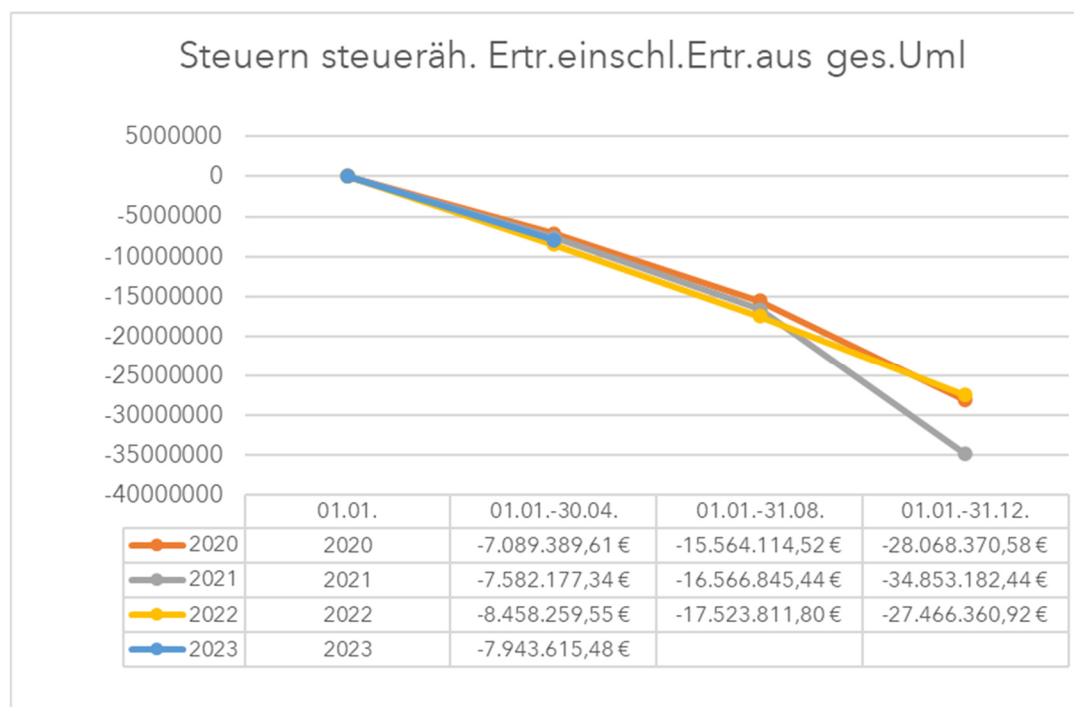
Fälligkeitsdatum	Quartal	2017	2018	2019	2020
30.04.	I.	- 156.156,60 €	- 186.677,07 €	- 200.928,68 €	- 208.949,76 €
31.07.	II.	- 147.304,87 €	- 175.815,84 €	- 199.649,30 €	- 178.158,78 €
31.10.	III.	- 153.383,71 €	- 186.427,93 €	- 206.256,87 €	- 252.962,47 €
28.12.	IV.	- 153.383,71 €	- 186.427,93 €	- 206.256,87 €	- 252.962,47 €
31.01.	Spitzabrechnung	3.419,97 €	5.055,77 €	10.052,42 €	8.724,60 €
Summe		- 606.808,92 €	- 730.293,00 €	- 803.039,30 €	- 884.308,88 €

Fälligkeitsdatum	Quartal	2021	2022	2023
30.04.	I.	- 182.767,80 €	- 187.877,14 €	- 187.764,90 €
31.07.	II.	- 187.913,22 €	- 177.325,07 €	
31.10.	III.	- 226.873,98 €	- 183.490,41 €	
28.12.	IV.	- 226.873,98 €	- 183.490,41 €	
31.01.	Spitzabrechnung	- 7.459,14 €	- 2.130,64 €	
Summe		- 831.888,12 €	- 734.313,67 €	- 187.764,90 €

Haushaltsansatz -30.402.384,06 €

Ist 01.01.-30.04.2023 -7.943.615,48 €

Erfüllungsgrad 26,13 %





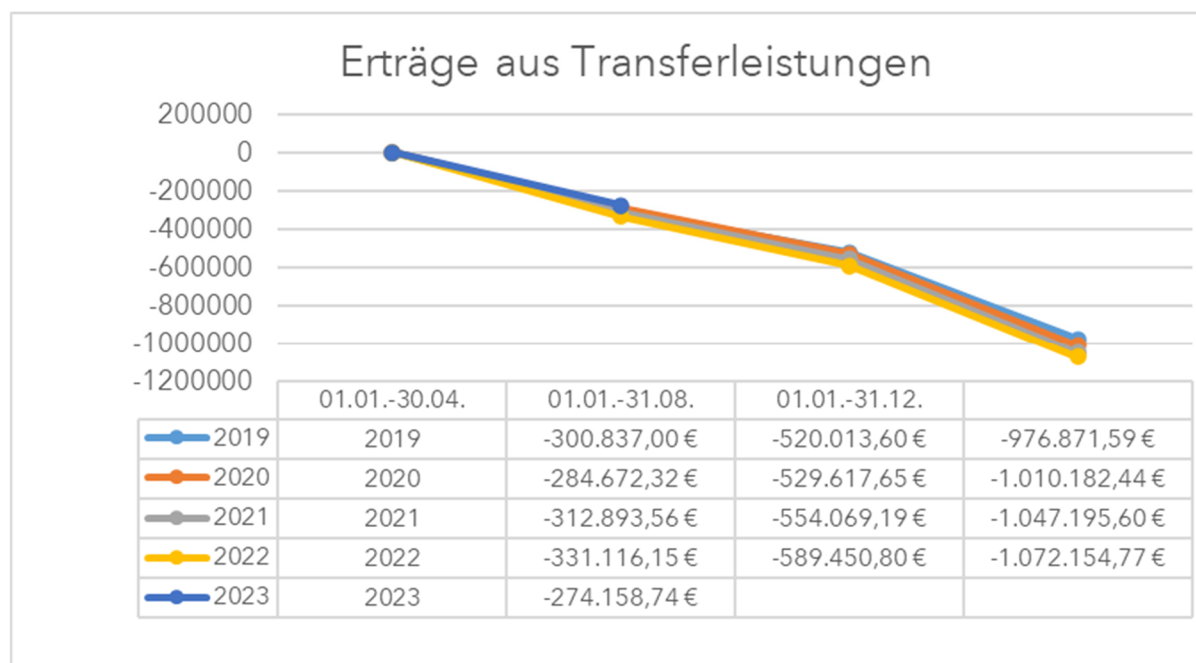
Erträge aus Transferleistungen

Erträge aus Transferleistungen sind Ausgleichsleistungen nach dem Familienausgleichsgesetz. Hierbei handelt es sich um Leistungen, die den Mehraufwand ausgleichen sollen, der den Familien für Unterhalt und Ausbildung der Kinder entsteht.

Haushaltsansatz -1.059.198,00 €

Ist 01.01.-30.04.2023 -274.158,74 €

Erfüllungsgrad 25,88 %



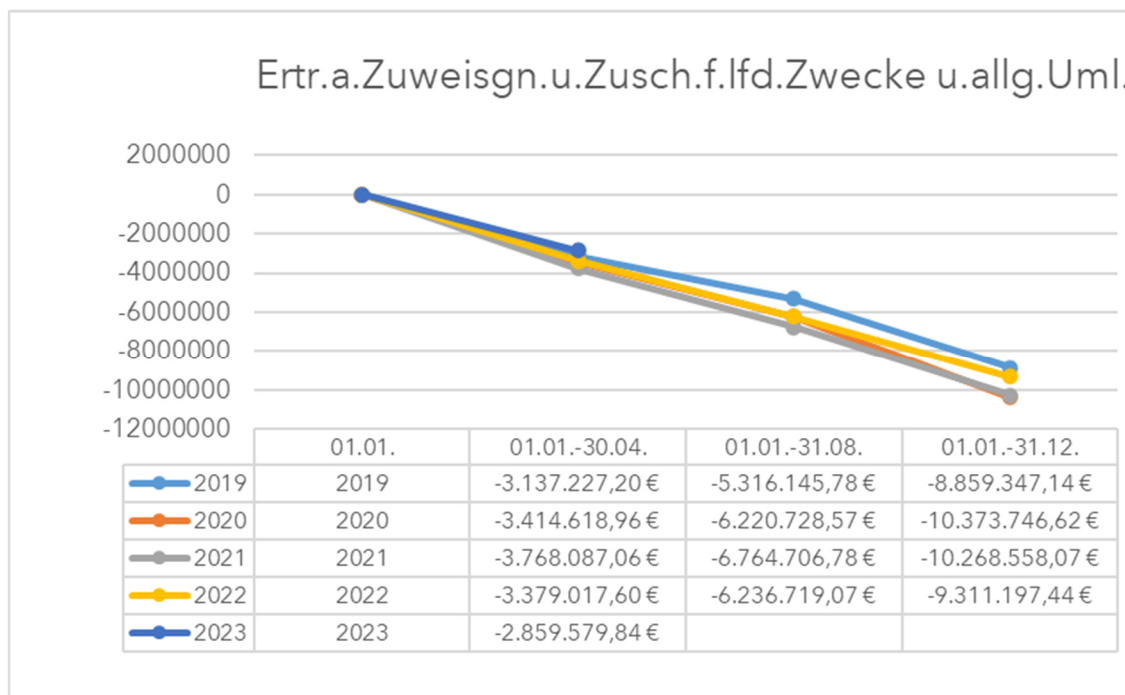
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Die Position Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen setzt sich zusammen aus Schlüsselzuweisungen, Zuweisungen für lfd. Zwecke von Bund, Land, Gemeinden, Gemeindeverbänden, private Unternehmen und sonstige Zuweisungen.

Haushaltsansatz -8.554.087,00 €

Ist 01.01.-30.04.2023 -2.859.579,84 €

Erfüllungsgrad 33,43 %



Name	Haushaltsansatz 2023	Ist 01.01.2023-30.04.2023	Differenz	Erfüllungsgrad in Prozenten	Erläuterung
Schlüsselzuweisungen	-5.594.589,00 €	-1.534.346,00 €	-4.060.243,00 €	27,43	Schlüsselzuweisungen sind zweckfreie Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich, die i.d.R. steuer- oder umlageschwachen Kommunen zur Stärkung ihrer Finanzkraft zufließen.
Summe	-5.594.589,00 €	-1.534.346,00 €	-4.060.243,00 €	27,43	

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen, Zuschüssen und Beiträgen für Investitionen

Die ertragswirksame Auflösung von Sonderposten resultiert aus erhaltenen Investitionszuweisungen vom öffentlichen und nicht öffentlichen Bereich. Der Ansatz wurde vorsichtig, konservativ anhand der Erfahrungen aus den Vorjahreswerten angenommen. Für den Berichtszeitraum wurde der Istwert auf Basis des Haushaltsansatzes für 4 Monate angesetzt. Der tatsächliche Istwert ist erst mit dem Jahresabschluss zu ermitteln. Dieser Wert könnte aber deutlich höher ausfallen. Hier bleibt der Jahresabschluss abzuwarten. Sollte sich der Istwert tatsächlich erhöhen, würde das zur Ergebnisverbesserung im Ergebnishaushalt führen.

Haushaltsansatz -1.147.407,93 €

Ist 01.01.-30.04.2023 - 382.469,31 €

Erfüllungsgrad 33,33 %



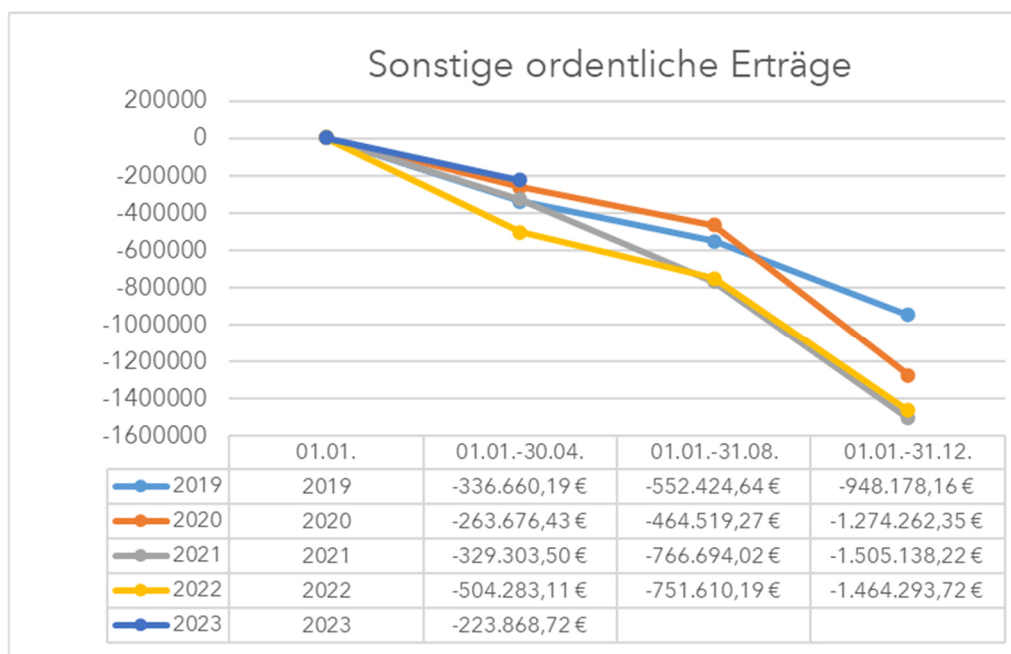
Sonstige ordentliche Erträge

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen handelt es sich um: Konzessionsabgaben, Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung, Erträge aus Schadenersatzleistungen, Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen.

Haushaltsansatz -960.972,00 €

Ist 01.01.-30.04.2023 -223.868,72 €

Erfüllungsgrad 23,30 %



Aufwendungen	Haushaltsansatz gemäß Haushaltsatzung 2023	Haushalts-ermächtigungen und Budget-übertragungen	Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2023	Ist 01.01.2023 - 30.04.2023	Differenz	Erfüllungs-grad in Prozent
Personalaufwendungen	17.345.120,00 €	- €	17.345.120,00 €	4.711.786,30 €	12.633.333,70 €	27,16
Versorgungsaufwendungen	375.875,00 €	- €	375.875,00 €	457.915,57 €	- 82.040,57 €	121,83
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.907.522,86 €	138.671,72 €	11.046.194,58 €	2.150.639,90 €	8.895.554,68 €	19,47
Abschreibungen	2.668.288,55 €	- €	2.668.288,55 €	889.429,52 €	1.778.859,03 €	33,33
Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	3.122.895,00 €	- €	3.122.895,00 €	940.210,76 €	2.182.684,24 €	30,11
Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	16.126.455,33 €	- €	16.126.455,33 €	3.711.095,90 €	12.415.359,43 €	23,01
Transferaufwendungen	100,00 €	- €	100,00 €	- €	100,00 €	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	54.890,00 €	- €	54.890,00 €	30.387,11 €	24.502,89 €	55,36
Summe der ordentlichen Aufwendungen	50.601.146,74 €	138.671,72 €	50.739.818,46 €	12.891.465,06 €	37.848.353,40 €	25,41

Aufwendungen werden positiv dargestellt



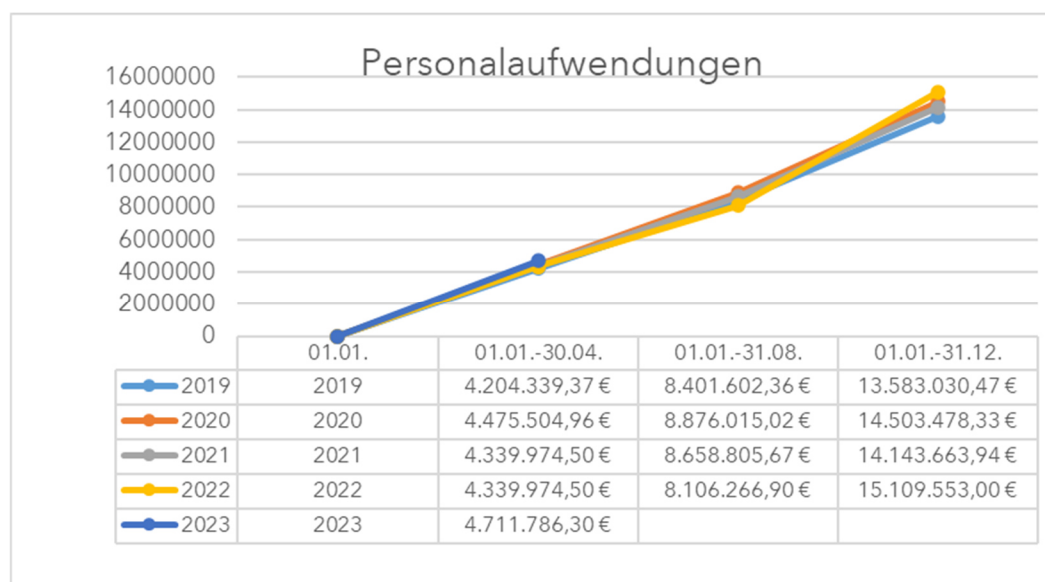
Personalaufwendungen

In dieser Position befinden sich: Entgelt Arbeitnehmer, Beamtenbezüge, Ausbildungsvergütungen, Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung, sonstige Aufwendungen für Altersversorgung, Beihilfen, sonstige Personalaufwendungen (Dienstjubiläen, übernommene Fahrtkosten der Bediensteten, Belegschaftsveranstaltungen).

Haushaltsansatz 17.345.120,00 €

Ist 01.01.-30.04.2023 4.711.786,30 €

Erfüllungsgrad 27,16 %



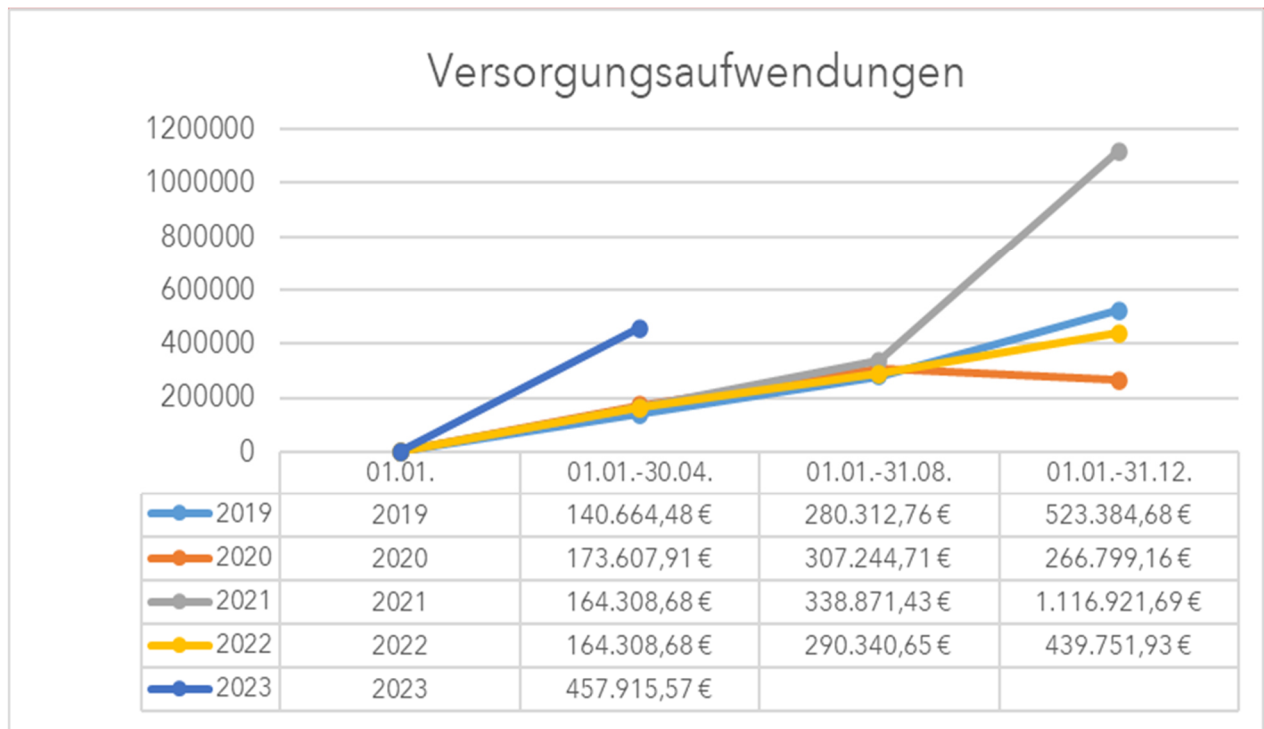
Versorgungsaufwendung

Die Versorgungsaufwendungen beinhalten die Versorgungsbezüge Beamte, Beihilfen an Versorgungsempfänger, Zuführung zur Pension und Beihilferückstellungen.

Haushaltsansatz 375.875,00 €

Ist 01.01.- 30.04.2023 457.915,57 €

Erfüllungsgrad 121,83 %



Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hierzu gehören bezogene Leistungen, bzw. Fremdleistungen und die damit verbundenen Verbräuche an Material, die in ihrer Gesamtheit in einem unmittelbaren Zusammenhang mit der Erstellung von Verwaltungsleistungen stehen. Es fallen auch Fremdleistungen an, die nicht unmittelbar der Leistungserstellung dienen (z.B. Beratungskosten), jedoch zur gewöhnlichen Geschäftstätigkeit gehören. Beispiele hierfür sind Verbrauchsmittel, Energie, Wasser, Abwasser, Strom, Gas, Fernwärme, Materialaufwendungen für Reparatur und Instandhaltung, Reinigung, Aufwandsentschädigungen und sonstige Fremdleistungen, Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten, Prüfung und Beratung, Rechtsschutz, Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Öffentlichkeitsarbeit, Versicherungsbeiträge.

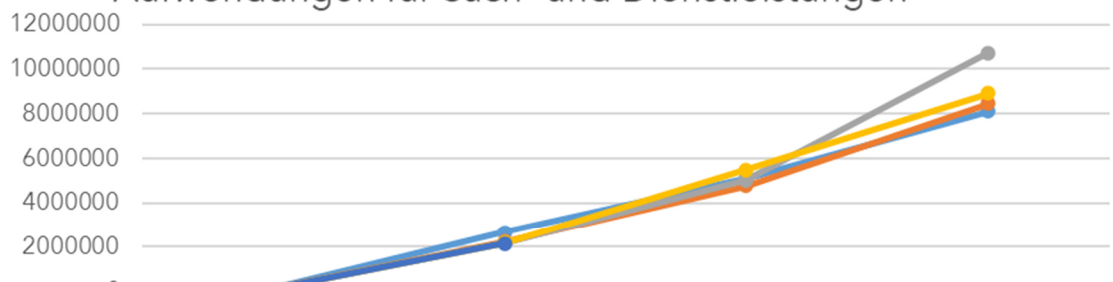
Haushaltsansatz 11.046.194,58 €

Ist 01.01.-30.04.2023 2.150.639,90 €

Erfüllungsgrad 19,47 %

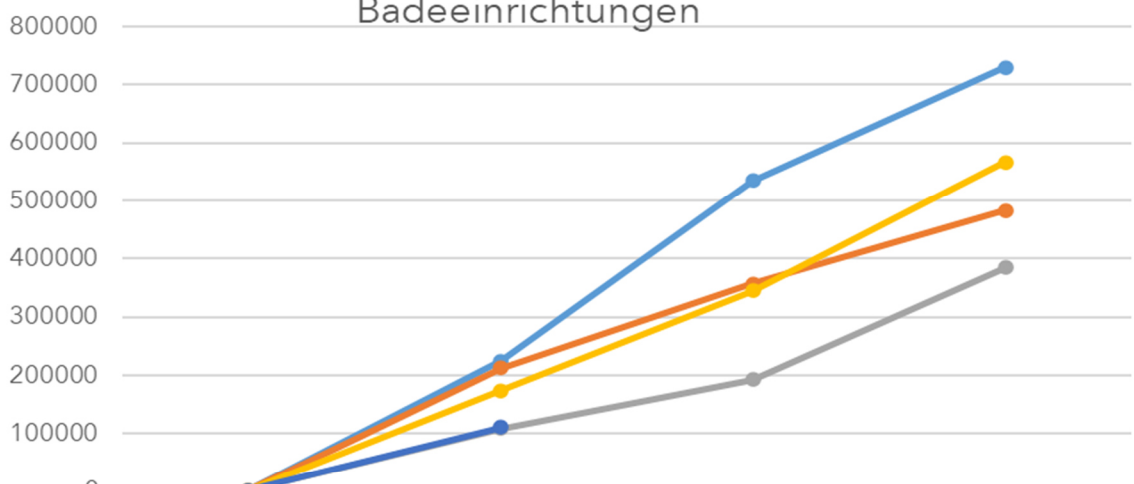


Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen



	01.01.	01.01.-30.04.	01.01.-31.08.	01.01.-31.12.
2019	2019	2.661.634,82 €	5.075.438,85 €	8.095.338,41 €
2020	2020	2.214.825,55 €	4.761.369,78 €	8.451.047,22 €
2021	2021	2.176.961,72 €	5.033.516,90 €	10.719.517,56 €
2022	2022	2.176.961,72 €	5.470.080,10 €	8.918.303,52 €
2023	2023	2.150.639,90 €		

Aufwendungen im Produkt 424-30 Schwimm- und Badeeinrichtungen



	01.01.	Ist 01.01. - 30.04.	Ist 01.01. - 31.08.	Ist 01.01. - 31.12.
2019	2019	224.481,22 €	534.194,50 €	729.794,91 €
2020	2020	211.976,96 €	357.372,57 €	483.054,75 €
2021	2021	108.257,56 €	192.581,73 €	384.549,76 €
2022	2022	173.831,67 €	344.726,13 €	566.926,01 €
2023	2023	110.212,96 €		



Abschreibungen

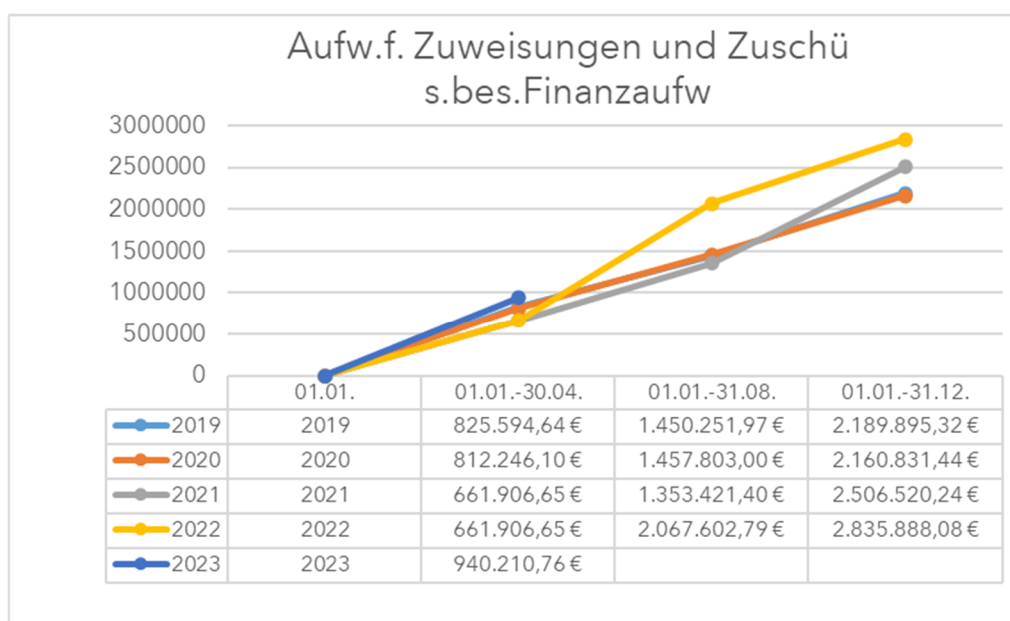
Bei den Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände handelt es sich um: Lizenzen, Abschreibungen auf Sachanlagen, Abschreibungen auf Umlaufvermögen. Für den Berichtszeitraum wurde der Istwert auf Basis des Haushaltsansatzes für 4 Monate angesetzt. Die tatsächlichen Abschreibungen werden erst zum Jahresende, bzw. mit den Jahresabschlussarbeiten zum Abschluss 2023, verbucht.

Haushaltsansatz	2.668.288,55 €
Ist 01.01.-30.04.2023	889.429,52 €
Erfüllungsgrad	33,33 %

Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

Bei den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke handelt es sich um: Kostenerstattungen an Zweckverbände, Zuschüsse für Vereine, sonstige Erstattungen und Zuweisungen.

Haushaltsansatz	3.122.895,00 €
Ist 01.01.- 30.04.2023	940.210,76 €
Erfüllungsgrad	30,11 %





Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

Hier sind enthalten: die Kreis- und Schulumlage, Umlage an Planungsverband und die Gewerbesteuerumlage. Für die Gewerbesteuerumlage wird der Ertrag aus der Gewerbesteuer zugrunde gelegt. Je mehr Ertrag, desto höher ist die Umlageverpflichtung.

Entwicklung der Kreisumlage von 2017 bis 2023:

Umlagengrundlage	25.178.307,00 €	26.762.826,00 €	27.435.817,00 €	29.186.853,00 €
Hebesatz von MKK	36,97 v.H.	35,97 v.H.	35,97 v.H.	34,97 v.H.
Berichtszeitraum	2017	2018	2019	2020
01.01.-30.04.	3.102.804,00 €	3.208.872,00 €	3.289.552,00 €	2.551.602,00 €
01.05.-31.08.	3.102.804,00 €	3.208.908,00 €	3.289.552,00 €	4.252.907,00 €
01.09.-31.12.	3.102.812,00 €	3.208.912,00 €	3.289.559,00 €	3.402.133,00 €
	9.308.420,00 €	9.626.692,00 €	9.868.663,00 €	10.206.642,00 €

Umlagengrundlage	30.145.543,00 €	31.279.762,00 €	35.767.589,00 €
Hebesatz von MKK	32,47 v.H.	34,27 v.H.	34,27 v.H.
Berichtszeitraum	2021	2022	2023
01.01.-30.04.	3.313.204,00 €	3.447.950,00 €	4.086.222,00 €
01.05.-31.08.	3.237.528,00 €	3.635.256,00 €	
01.09.-31.12.	3.237.525,00 €	3.635.253,00 €	
	9.788.257,00 €	10.718.459,00 €	4.086.222,00 €

Entwicklung der Schulumlage von 2017 bis 2023:

Umlagengrundlage	25.178.307,00 €	26.762.826,00 €	27.435.817,00 €	29.186.853,00 €
Hebesatz von MKK	17,10 v.H.	15 v.H.	15 v.H.	15,5 v.H.
Berichtszeitraum	2017	2018	2019	2020
01.01.-30.04.	1.435.160,00 €	1.338.145,00 €	1.371.888,00 €	1.130.964,00 €
01.05.-31.08.	1.435.160,00 €	1.338.160,00 €	1.371.788,00 €	1.885.045,00 €
01.09.-31.12.	1.435.170,00 €	1.338.162,00 €	1.371.796,00 €	1.507.953,00 €
	4.305.490,00 €	4.014.467,00 €	4.115.472,00 €	4.523.962,00 €

Umlagengrundlage	30.145.543,00 €	31.279.762,00 €	35.767.589,00 €
Hebesatz von MKK	15,5 v.H.	15,5 v.H.	15,5 v.H.
Berichtszeitraum	2021	2022	2023
01.01.-30.04.	1.557.616,00 €	1.616.067,00 €	1.848.160,00 €
01.05.-31.08.	1.557.472,00 €	1.615.896,00 €	
01.09.-31.12.	1.557.471,00 €	1.615.898,00 €	
	4.672.559,00 €	4.847.861,00 €	1.848.160,00 €



Entwicklung Gewerbesteuerumlage von 2017 bis 2023:

Gesamtvervielfältiger	68,5	68,3	64	35
Quartal	2017	2018	2019	2020
I.	175.093,69 €	167.071,53 €	384.974,77 €	188.800,41 €
II.	273.828,85 €	202.078,56 €	184.010,01 €	109.392,59 €
III.	240.153,49 €	203.246,57 €	215.319,96 €	141.075,76 €
IV.	240.153,49 €	203.246,57 €	215.319,96 €	141.075,76 €
Spitzabrechnung	8.842,89 €	- 4.194,92 €	25.251,77 €	221.297,01 €
	938.072,41 €	771.448,31 €	1.024.876,47 €	801.641,53 €

Gesamtvervielfältiger	35	35	35
Quartal	2021	2022	2023
I.	115.337,21 €	131.835,85 €	158.264,08 €
II.	129.180,24 €	122.960,74 €	
III.	820.913,78 €	67.970,63 €	
IV.	820.913,78 €	67.970,63 €	
Spitzabrechnung	615.662,65 €	28.429,60 €	
	2.502.007,66 €	419.167,45 €	158.264,08 €

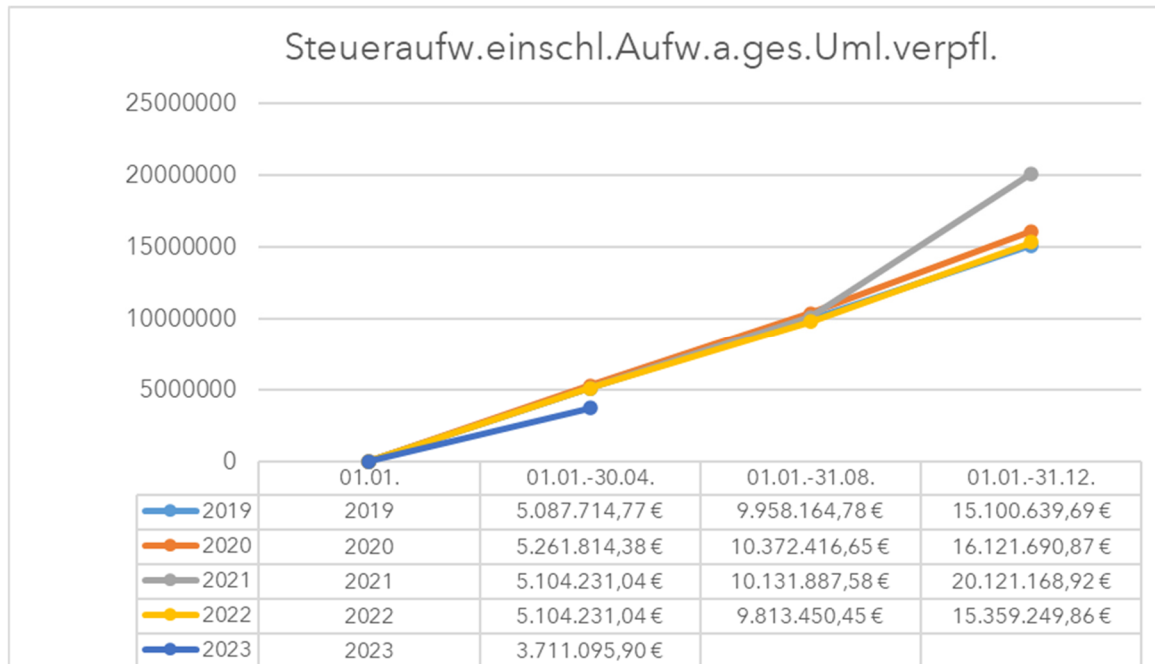
Entwicklung Heimatumlage:

Gesamtvervielfältiger	21,75	21,75	21,75	21,75
Quartal	2020	2021	2022	2023
I.	117.325,97 €	71.673,83 €	81.926,56 €	98.349,82 €
II.	67.979,68 €	80.276,30 €	76.411,32 €	
III.	87.668,51 €	510.139,28 €	42.238,89 €	
IV.	87.668,51 €	510.139,28 €	42.238,89 €	
Spitzabrechnung	137.520,28 €	- 382.590,37 €	17.666,97 €	
	498.162,95 €	789.638,32 €	260.482,63 €	98.349,82 €

Haushaltsansatz 16.126.455,33 €

Ist 01.01.- 30.04.2023 3.711.095,90 €

Erfüllungsgrad 23,01 %



Transferaufwendungen

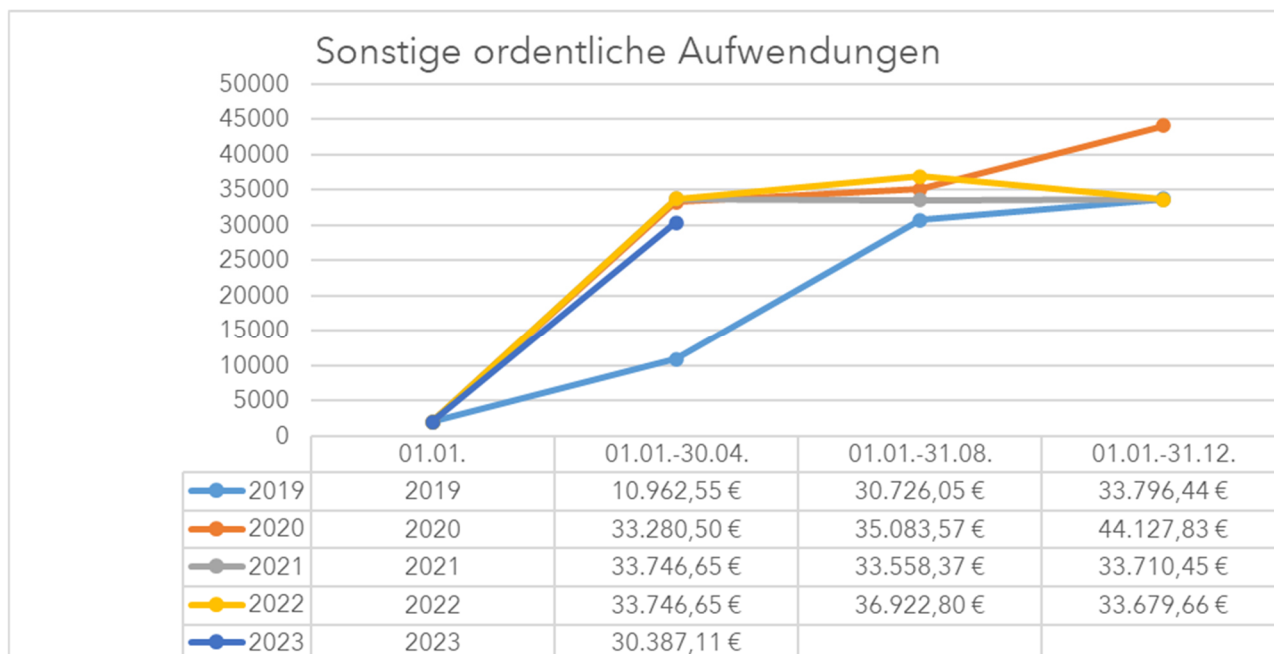
Transferaufwendungen sind Zahlungen der Gemeinde an Dritte, die nicht auf einem Leistungsaustausch beruhen, z.B. Sozialhilfe und Jugendhilfe.

Haushaltsansatz	100,00 €
Ist 01.01.- 30.04.2023	0,00 €
Erfüllungsgrad	0,00 %

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Unter den sonstigen ordentlichen Aufwendungen werden die betrieblichen Steuern ausgewiesen: Grundsteuer, Kfz-Steuer, Kapitalertragssteuer.

Haushaltsansatz	54.890,00 €
Ist 01.01.- 30.04.2023	30.387,11 €
Erfüllungsgrad	55,36 %



Betrachtung des ordentlichen Ergebnisses:

	Haushaltsansatz gemäß Haushaltsatzung 2023	Haushalts-ermächtigungen und Budget-übertragungen	Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2023	Ist 01.01.2023 - 30.04.2023	Differenz	Erfüllungsgrad in Prozent
Verwaltungsergebnis	2.908.021,62 €	138.671,72 €	3.046.693,34 €	232.268,81 €	3.278.962,15 €	
Finanzerträge	217.520,11 €	- €	217.520,11 €	17.578,08 €	199.942,03 €	8,08
Zinsen und andere Finanzaufwendungen	97.000,00 €	- €	97.000,00 €	13.417,59 €	83.582,41 €	13,83
Finanzergebnis	120.520,11 €	- €	120.520,11 €	4.160,49 €	116.359,62 €	
Gesamtbetr. d. ordentl. Erträge	47.910.645,23 €	- €	47.910.645,23 €	13.141.311,95 €	34.769.333,28 €	27,43
Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung	50.698.146,74 €	138.671,72 €	50.836.818,46 €	12.904.882,65 €	37.931.935,81 €	25,38
Ordentliches Ergebnis	2.787.501,51 €	138.671,72 €	2.926.173,23 €	236.429,30 €	3.162.602,53 €	

Beurteilung der Haushaltslage im Ergebnishaushalt zum Stand 30.04.2023:

Der Focus bei der Beurteilung der Haushaltslage liegt auf dem ordentlichen Ergebnis. Hieraus lassen sich wesentliche Grundlagen für die Beurteilung der Haushaltslage der Stadt Nidderau ableiten. Betrachtet man die Summe der ordentlichen Erträge der Gesamtergebnisrechnung, liegt zum 30.04.2023 der Erfüllungsgrad bei 27,43 %. Die Summe der ordentlichen Aufwendungen hat einen Erfüllungsgrad von 25,38 %. Im Berichtszeitraum wird somit ein Überschuss von 236.429,30 € ausgewiesen.

Die in diesem Bericht vorgelegten Zahlen sind als vorläufig zu werten.

Finanzrechnung

Die Finanzrechnung gibt Informationen über die Zahlungsströme sowie die Zahlungsmittelbestände der Kommune. Sie gibt Auskunft darüber, wie die Kommune finanzielle Mittel erwirtschaftet hat und welche zahlungswirksamen Investitions- und Finanzrechnungsmaßnahmen vorgenommen wurden.



Bis zur Position Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit wird der Ergebnishaushalt beschrieben, jedoch reduziert um die nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen (Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, passive Rechnungsabgrenzungen und der Aufwendungen für Abschreibungen).

	Laufende Verwaltungstätigkeit	Haushaltsansatz gemäß Haushaltssatzung 2023	Haushalts-ermächtigungen und Budget-übertragungen	Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2023	Ist 01.01.2023 - 30.04.2023	Differenz	Erfüllungs-grad in Prozent
9	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	46.763.237,30 €	- €	46.763.237,30 €	14.227.874,62 €	32.535.362,68 €	30,43
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	- 50.529.858,19 €	- 138.671,72 €	- 50.668.529,91 €	- 15.608.875,55 €	- 35.059.654,36 €	30,81
19	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	- 3.766.620,89 €	- 138.671,72 €	- 3.905.292,61 €	- 1.381.000,93 €	- 2.524.291,68 €	35,36

Einzahlungen werde positiv und Auszahlungen negativ dargestellt

Ab Position 20 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen spiegelt sich der Investitionshaushalt wider.

	Investitionstätigkeiten	Haushaltsansatz gemäß Haushaltssatzung 2023	Haushalts-ermächtigungen und Budget-übertragungen	Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2023	Ist 01.01.2023 - 30.04.2023	Differenz	Erfüllungs-grad in Prozent
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.860.862,50 €	- €	2.860.862,50 €	3.268,30 €	2.857.594,20 €	0,11
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	321.500,00 €	- €	321.500,00 €	252.710,00 €	68.790,00 €	78,60
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	297.472,68 €	- €	297.472,68 €	- €	297.472,68 €	0,00
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	3.479.835,18 €	- €	3.479.835,18 €	255.978,30 €	3.223.856,88 €	7,36
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	- 2.767.550,00 €	- 413.390,84 €	- 3.180.940,84 €	- 656.346,90 €	- 2.524.593,94 €	20,63
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	- 14.477.540,00 €	- 2.877.736,87 €	- 17.355.276,87 €	- 1.438.873,75 €	- 15.916.403,12 €	8,29
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	- 2.541.495,00 €	- 1.639.041,24 €	- 4.180.536,24 €	- 210.353,94 €	- 3.970.182,30 €	5,03
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	- €	- €	- €	- €	- €	0,00
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	- 19.786.585,00 €	- 4.930.168,95 €	- 24.716.753,95 €	- 2.305.574,59 €	- 22.411.179,36 €	9,33
29	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	- 16.306.749,82 €	- 4.930.168,95 €	- 21.236.918,77 €	- 2.049.596,29 €	- 19.187.322,48 €	9,65

Einzahlungen werde positiv und Auszahlungen negativ dargestellt

Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen

Dies sind Einzahlungen aus empfangenen Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen.

Haushaltsansatz 2.860.862,50 €

Ist 01.01.- 30.04.2023 3.268,30 €

Erfüllungsgrad 0,11 %



Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens

Haushaltsansatz	321.500,00 €
Ist 01.01.- 30.04.2023	252.710,00 €
Erfüllungsgrad	78,60 %

Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens

Hierbei handelt es sich um die Rückzahlungen der Darlehen des genossenschaftlichen Bauens „Am Rübenberg 1“ und die Rückzahlung der Stadtwerke.

Haushaltsansatz	297.472,68 €
Ist 01.01.-30.04.2023	0 €
Erfüllungsgrad	0 %

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

Haushaltsansatz	-3.180.940,84 €
Ist 01.01.- 30.04.2023	-656.346,90 €
Erfüllungsgrad	20,63 %

Auszahlungen für Baumaßnahmen

Haushaltsansatz	-17.355.276,87€
Ist 01.01.- 30.04.2023	-1.438.873,75 €
Erfüllungsgrad	8,29 %



Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen

Darunter fallen Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens.

Haushaltsansatz	-4.180.536,24 €
Ist 01.01.- 30.04.2023	-210.353,94 €
Erfüllungsgrad	5,03 %

Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen

Haushaltsansatz	-0,00 €
Ist 01.01.-30.04.2023	-0,00 €
Erfüllungsgrad	0,00 %

Zahlungsmittelbestand

Der positive Zahlungsmittelbestand konnte nicht weiter ausgebaut werden und schließt am 30.04.2023 mit 5.167.968,72 € (Haben) ab. Der Zahlungsmittelbestand ist der wichtigste Indikator zum Jahresende. Er ist unveränderlich und mit den Kontoauszügen zum Jahresende festzustellen.

Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	7.499.187,12 €
Bestand an Zahlungsmitteln am 30.04.2023	5.167.968,72 €

Finanzstatusbericht

Nach neuer Rechtslage ab 2019 ist gemäß § 28 (1) GemHVO die sich aus dem Finanzstatusbericht ergebende Bewertung der Stadt Nidderau in die Berichtspflicht mit einzubeziehen. Der Finanzstatusbericht wurde der Kommunalaufsicht mit dem Doppelhaushalt 2023/2024 vorgelegt und weist einen Indikatorwert für 2023 von 55 % aus.



Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2023	-135,72	0,00
		30,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2022	5.518.929,85	5,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	5,00
Die Liquiditätsreserve wurde vollständig gebildet		5,00
Bestand an Eigenkapital	59.549.256,96	5,00
Höhe der Kassenkreditverbindlichkeiten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2022	0,00	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	7.453.240,00	0,00
Geplante Differenz je Einwohner aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	-256,29	0,00
Summe und Status		● 55,00

Fazit zur Haushaltslage 2023

Das Haushaltsjahr 2023 ist geprägt durch die Auswirkungen der Klima- und Flüchtlingskrise, die wirtschaftlichen Verwerfungen durch den anhaltenden Ukraine Krieg und den daraus resultierenden Aufwendungen, die alle Bereiche im Städtischen Haushalt betreffen. Nicht zuletzt wird der Tarifabschluss im Öffentlichen Dienst zu einem weiteren Anstieg der Lohnkosten führen. In der Planung des Doppelhaushaltes 2023/2024 haben die Budgetverantwortlichen alle zum Zeitpunkt der Aufstellung des Doppelhaushaltes 2023/2024 vorliegenden Erkenntnisse und Prognosen in die Planung einfließen lassen. Im Berichtszeitraum weißt das ordentliche Ergebnis einen geringen Überschuss aus. Die Hochrechnungen bestätigen bis zum Jahresende das geplante defizitäre ordentliche Ergebnis von rund 3 Mio. Euro.